



Freitag, 16. Juni 2017

**WOCHENBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IN MADRID, SPANIEN,
AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCIA DE JESÚS**

Ein Herz findet den Frieden, wenn es, obwohl unvollkommen, sich bemüht und alles ihm Mögliche tut, um den Willen Gottes zu erfüllen und nicht den eigenen.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es in dem Kampf, den es erlebt, um die eigenen Bestrebungen zu erfüllen, kapituliert und sich in ein Werkzeug umformen lässt, damit sich der Plan Gottes erfülle.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es nicht mehr für die fremde Umwandlung kämpft, sondern sich Mühe gibt, selbst ein Spiegel für das zu sein, was Gott für die Menschheit gedacht hat, und im Vater die Gnade sucht, ein Beispiel für die Übrigen zu sein.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es in sich die Wurzeln der Konflikte der Welt entdeckt und weiß, dass es wirklich alle Dinge umwandeln kann, wenn es bei sich selbst beginnt.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es für ein Höheres Ziel betet, wenn es sich mit dem Herzen Gottes vereint und nicht den Frieden verliert, auch wenn es den Schmerz des Herzens des Vaters fühlt, denn hinter diesem Schmerz befindet sich eine unauslöschliche Gewissheit und Hoffnung auf den Sieg Seines Planes und die Durchsetzung Seines Willens.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es die Zweifel und das Misstrauen aufgibt und in sich den wahren Sinn des Glaubens an das erweckt, was es nicht fühlt, nicht berührt und nicht sieht.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es nicht mehr widerstrebt, sich von dem Gott leiten zu lassen, der in seinen Geschwistern wohnt, und in ihnen eine ständige Gelegenheit findet, sich zu wandeln und voranzuschreiten.

Ein Herz findet den Frieden, wenn es zulässt, dass der Friede in sein Leben in den am wenigsten gesuchten und am meisten gefürchteten Formen eintritt. Denn um den Frieden zu finden, Kinder, müsst ihr euch selbst in vielerlei Sinn verlieren und all das beiseite lassen, worum die Menschheit immer gekämpft hat, es zu leben und zu sein.

Wenn euch der Friede im Herzen fehlt und ihr bekümmert und niedergeschlagen seid, öffnet die Türen, damit der Friede in euer Leben eintrete, und werdet, indem ihr in der Schlacht und dem Kampf für die Durchsetzung eurer eigenen Ideen kapituliert, zu gehorsamen Soldaten eines Heeres, das nur die Pläne des Schöpfers befolgt und lebt.



Denn im Geringen, im Kleinen, im Einfachen und im Unsichtbaren werdet ihr den Plan Gottes triumphieren lassen.

Wisset: In der Demut, in der Stille und in der Einheit mit Gott findet man den Frieden.

Euer Vater und Weggefährte,

Der Keuscheste Heilige Josef